

Pressemitteilung

Ein wichtiger Impuls für die Gleichstellungspolitik in M-V – Ernennung von Monique Tannhäuser zur neuen Landesbeauftragten für Frauen und Gleichstellung

Rostock, 27.02.2026 – Der Landesfrauenrat Mecklenburg-Vorpommern (LFR M-V) begrüßt die Ernennung von Monique Tannhäuser zur neuen Landesbeauftragten für Frauen und Gleichstellung. Diese Entscheidung stellt einen entscheidenden Schritt dar, um die Gleichstellungspolitik im Land weiter zu stärken.

„Mit Monique Tannhäuser haben wir eine kompetente und erfahrene Fachfrau an der Spitze der Gleichstellungsarbeit in Mecklenburg-Vorpommern. Sie ist bestens vertraut mit den Herausforderungen und Chancen, die die Etablierung von Gleichstellungspolitik mit sich bringt“, so Flora Mennicken, Vorsitzende des LFR M-V.

Ein wichtiger Meilenstein in der kommenden Zeit wird das **Gleichstellungspolitische Rahmenprogramm (GRP)** sein. Nach einem breiten Beteiligungsprozess und wertvollen Impulsen aus der Zivilgesellschaft sowie konstruktiver Zusammenarbeit mit dem Ministerium steht es nun an, das Programm zu verankern und in die Umsetzung zu bringen. Der LFR M-V betont, wie wichtig es ist, dass dieser Prozess weiter vorangetrieben und mit konkreten Maßnahmen hinterlegt wird.

„Das Gleichstellungspolitische Rahmenprogramm muss jetzt strukturell abgesichert und mit konkreten Maßnahmen hinterlegt werden. Nur so kann es seine Wirkung entfalten und die Gleichstellung der Geschlechter nachhaltig stärken“, betont Mennicken.

Der LFR M-V freut sich zudem, die Ernennung von **Kathrin Herold** zur neuen Geschäftsführerin des Landesfrauenrates bekanntzugeben. Herold, die bislang als Vorstandsmitglied im LFR aktiv war, übernimmt nun in interimswiseiger Funktion die Geschäftsführung des Verbandes.

„Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Kathrin Herold in ihrer neuen Funktion. Ihre Erfahrung in der Verbandsarbeit ist eine große Stärke für den Landesfrauenrat“, so Mennicken abschließend.

Über den Landesfrauenrat Mecklenburg-Vorpommern:

Der Landesfrauenrat Mecklenburg-Vorpommern ist die Interessenvertretung von über 45 zivilgesellschaftlichen Vereinen und Verbänden, die sich für die Förderung der Gleichstellung der Geschlechter und die Verbesserung der Lebenssituation von Frauen in Mecklenburg-Vorpommern einsetzen. Als überparteilicher und außerparlamentarischer Verband arbeitet der LFR mit Institutionen, politischen Akteuren und der Zivilgesellschaft zusammen, um die Gleichstellung in allen gesellschaftlichen Bereichen voranzubringen.

Für Rückfragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Kathrin Herold, Geschäftsführerin LFR M-V

herold@landesfrauenrat-mv.de

Tel.: 0176 45995264